

# Sklaven

Von Sternenelfchen

## Kapitel 1: Szene 2 - Im Sklavenheim

### Szene 2 - Im Sklavenheim

**Mara**

*im Off* Au! Verdammt, lass mich!

*Mara wird auf die Bühne gestoßen, Mias kommt hinter her mit dem Stab in der Hand.*

**Mias**

Je weniger du Ärger machst, umso weniger wirst du bestraft. Diese Regel solltest du dir für die Zukunft und für dein restliches Leben merken, sonst wird es nicht bei ein paar Schlägen bleiben.

**Mara**

Ihr habt kein Recht, uns so zu behandeln!

**Mias**

Ach nein? Wer sollte uns daran hindern? Sieh es doch ein: es kümmert keinen mehr, was mit dir geschieht. Du bist nichts weiter als eine Sklavin. Eine unter vielen. Nichts wehrt, außer ein paar Goldstücke für uns. grinst

**Mara**

Warte, wie du aussiehst, wenn ich mit dir fertig bin!

*Sie will auf ihn zugehen, er hebt jedoch seinen Stab und sie bleibt stehen*

Ich habe keine Angst vor dir!

**Mias**

Das solltest du aber. Noch lasse ich Gnade walten, weil du gerade erst angekommen bist. Solltest du dich jedoch in nächster Zeit nicht bessern, werde ich andere Seiten aufziehen müssen.

**Mara**

Mach nur! Ich fürchte dich nicht!

**Mias**

Du wiederholst dich. Schlaf erst einmal darüber, bevor du für dich alles nur noch

schlimmer machst. *Ab*

**Mara**

Pah! Rede du nur. Mir ist alles egal.

*Sophia kommt*

**Sophia**

Mara?

*Mara fährt erschrocken herum*

**Mara**

Sophia! Gott sei dank geht es dir gut!

*umarmt sie*

Was ist? Ist alles in Ordnung mit dir?

**Sophia**

Ich... Mara, ich verstehe das alles nicht! Warum machen sie das mit uns? Warum müssen wir das alles aushalten? Und Mutter und Vater? Warum mussten sie sterben? Sie hatten doch gar nichts...

**Mara**

Denk besser nicht darüber nach. Wahrscheinlich sind sie sich selbst nicht ganz im Klaren darüber, was sie dort anstellen. Der Teufel solle sie holen und mit in die Hölle schleifen. Dort, wo sie hingehören! Und verbrennen sollen sie, bis sie nur noch ein dreckiger Haufen Asche sind!

*Bleiben, sich umarmend, sitzen*